

Kommunale Sportentwicklungsplanung für Flensburg

Flensburg, den 6. November 2015

Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung
Wolfgang Schabert
Dr. Stefan Eckl

www.kooperative-planung.de



Kommunale Sportentwicklungsplanung (Auszug)

- Winsen (Luhe)
- Henstedt-Ulzburg
- Reutlingen
- Elmshorn
- Mannheim
- Frankfurt a.M.
- Bad Oldesloe
- Ratingen
- Moers
- Karlsruhe
- Hamm
- Stuttgart
- Kassel
- Wolfsburg
- Celle
- Buxtehude (i.B.)
- Braunschweig (i.B.)
- Bremen (i.B.)

Dr. Jörg Wetterich

ehemaliger Leiter des
Forschungsschwerpunktes
„Sportentwicklungsplanung und Politikberatung“
des Instituts für Sportwissenschaft der
Universität Stuttgart. Lehrbeauftragter am
Institut für Sportwissenschaft der Universität
Stuttgart.

Dr. Stefan Eckl

Schwerpunkt seiner Arbeit ist die
wissenschaftliche Begleitung von
sportpolitischen Veränderungsprozessen in
Kommunen, Vereinen und Verbänden.

Henrik Schrader

Mitbegründer und langjähriger Mitarbeiter des
Forschungsschwerpunktes
„Sportentwicklungsplanung und Politikberatung“
des Instituts für Sportwissenschaft der
Universität Stuttgart.

Wolfgang Schabert

Diplom-Sportwissenschaftler,
Sein Arbeitsschwerpunkt liegt in der
kommunalen Sportentwicklungsplanung und
der Vereinsentwicklung.

Konzeption von Sport- und Bewegungsräumen

- Spiel-, Sport- und Freizeitanlagen, Sportzentren
- Familienfreundliche Sportplätze
- bewegungsfreundliche Schulhöfe
- zukunftsfähige Sporthallen

Erstellung von Studien, Gutachten und Expertisen

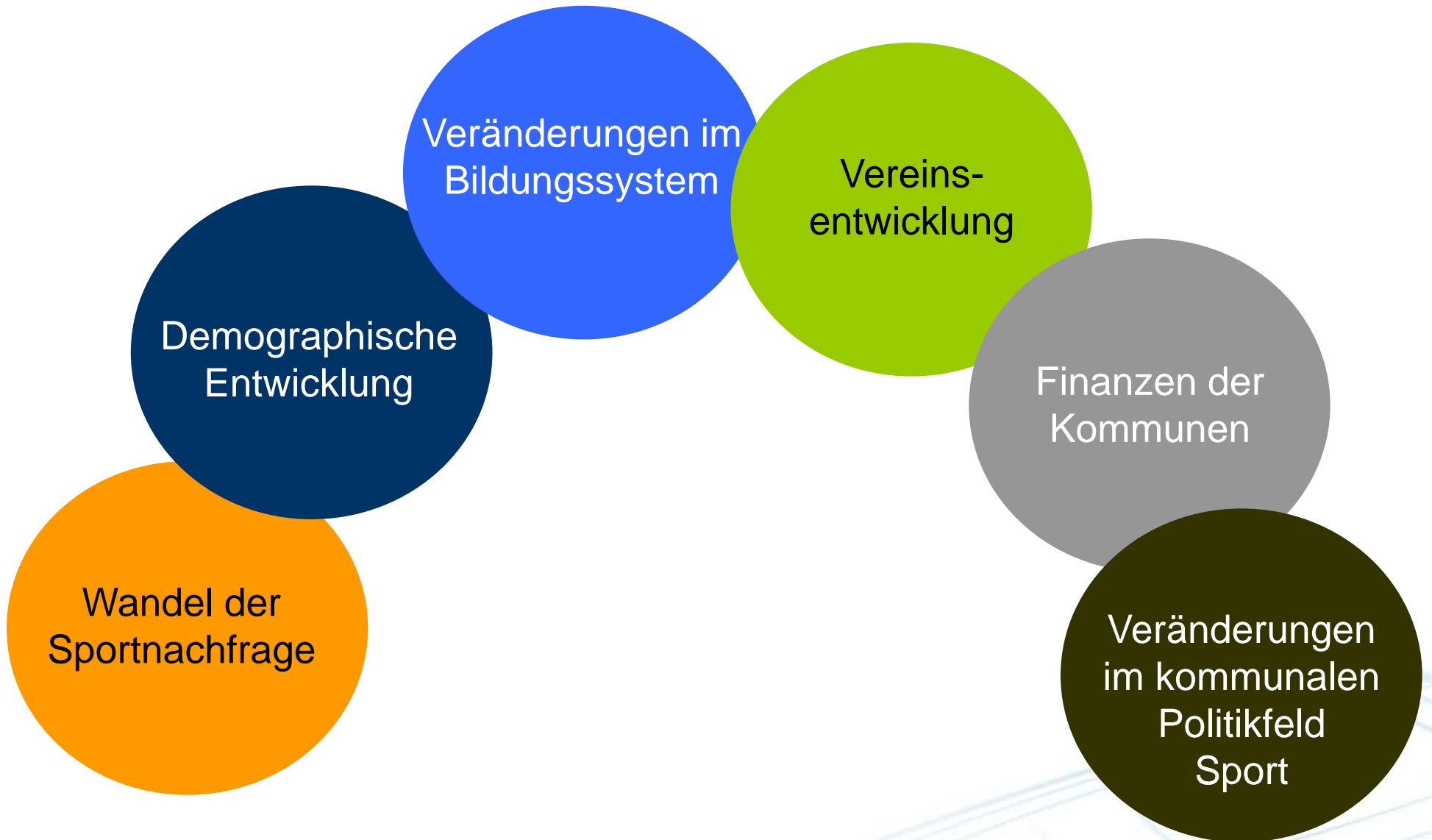
- Mitarbeit beim „Memorandum zur kommunalen Sportentwicklungsplanung“
- BISp-Forschungsprojekt „Grundlagen zur Weiterentwicklung von Sportanlagen“
- Markt- und Konkurrenzanalysen
- Moderation von Klausurtagungen
- Zukunfts- und Planungswerkstätten mit Bürgerbeteiligung

Kooperative Sportentwicklungsplanung - Planungskonzept



- Begrüßung
- **Ergebnisse der Bedarfsanalysen: Sport und Bewegung in Flensburg...**
 - ...aus Sicht der Schulen
 - ...aus Sicht der Kindertageseinrichtungen
 - ...aus Sicht der Sportvereine
 - ...aus Sicht der Bevölkerung
- Das Modell der Kooperativen Planung
- Ausblick auf das weitere Vorgehen

Rahmenbedingungen und Einflüsse auf den kommunalen Sport



A photograph of a playroom with a wooden climbing structure. Several children are climbing on the structure. One child in a red shirt is in the foreground, another in a blue shirt is in the middle, and a child in a yellow shirt is sitting on the floor in the foreground. The structure is made of light-colored wood and has a blue mat on the floor.

hohe Bedeutung der Bewegungsförderung

nur 1/5 der städtischen Kitas haben
Bewegungsbeauftragte(n)

keine Kita ist „Anerkannter Bewegungskindergarten“

in drei von neun Kitas arbeiten Personen mit einer
Zusatzqualifikation „Bewegungsförderung“

etwa 14 Prozent der Erzieherinnen / Erzieher haben
Zusatzausbildung „Bewegungserziehung“

acht von neun Kitas äußern Interesse an
Fortbildungsmöglichkeiten im Bereich Bewegung

Hälfte der Kitas hat Interesse an Kooperationen im
Bewegungsbereich

mehr als die Hälfte der städtischen Kitas bemängeln
die Bewegungsräume im Innenbereich

A group of young women are participating in a physical education activity in a gymnasium. Some are running in a line, while one woman in the foreground is celebrating with a peace sign. The gymnasium has a wooden floor and a basketball hoop in the background.

etwa 40% der Schulen bewerten die Sportstätten-situation mit „ausreichend“ oder „schlecht“

nur wenige Schulen geben an, über keinen bewegungsfreundlichen Schulhof zu verfügen

nur wenige Schulen haben spezielle Förderprogramme (Talentförderung, motorische Förderung)

fast 80% der Schulen haben außerunterrichtliche Sportangebote

ca. 60% der Schulen haben derzeit Kooperationen mit Sportvereinen

etwa 60% der Schulen wünschen sich in Zukunft (weitere) Kooperationen mit Sportvereinen

66 von 106 Vereinen und Abteilungen haben sich beteiligt

Hälfte der Antworten stammen von Abteilungen von Mehrspartenvereinen

85% der Vereine und Abteilungen sagen, der Stellenwert des Sports sei in der Flensburger Politik zu gering

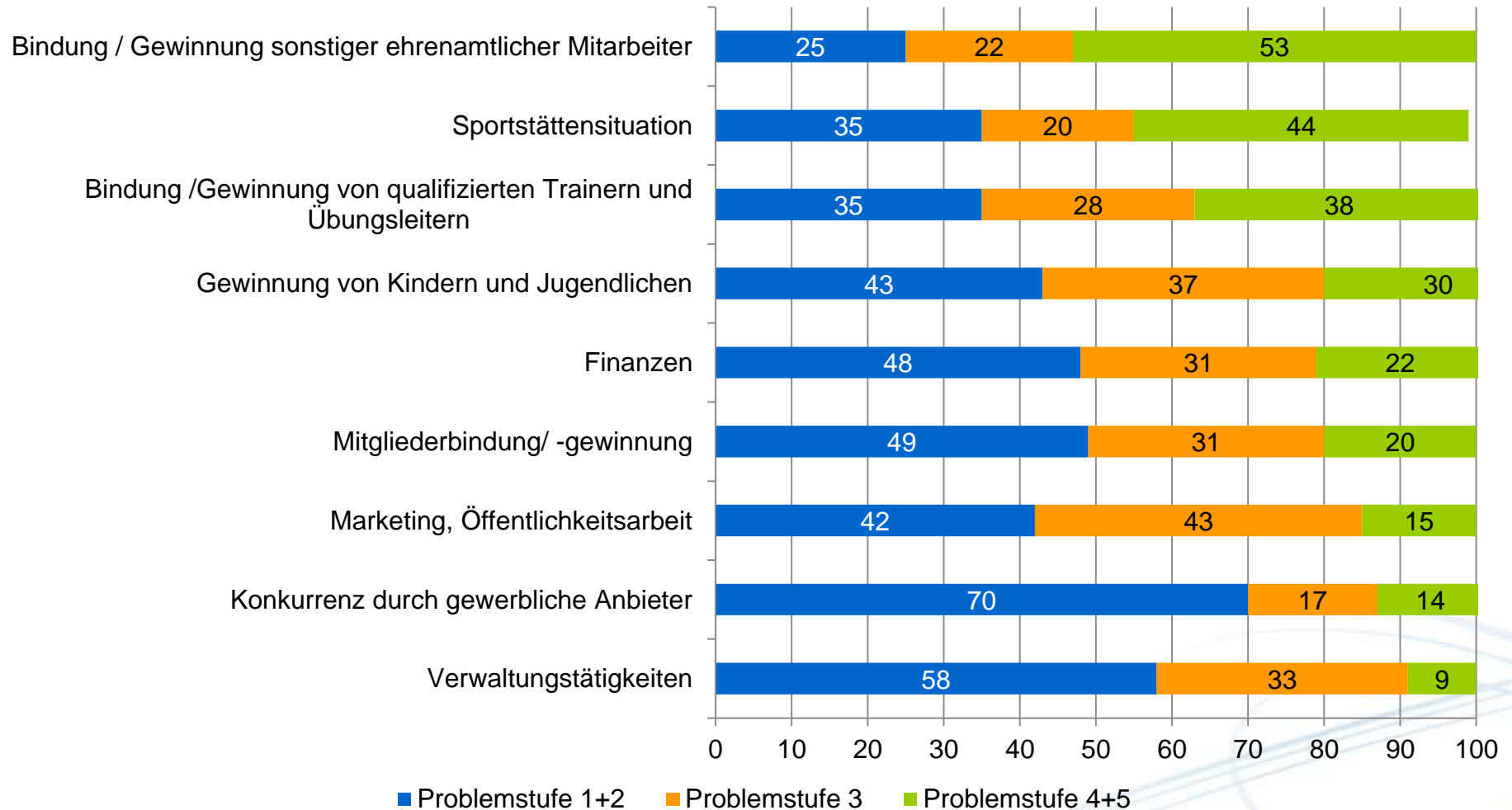
93% der Vereine und Abteilungen sprechen sich gegen eine Einschränkung der Förderung des Sports aus



Probleme der Sportvereine

Welche spezifischen Probleme gibt es in Ihrem Verein / Ihrer Abteilung?

Bewerten Sie bitte die folgenden Punkte auf einer Skala von 1 = „kein Problem“ bis 5 = „großes Problem“



mehr als die Hälfte der Vereine haben / hatten
Probleme bei der Gewinnung von Ehrenamtlichen

ES IST EINE EHRE. KEIN AMT.

Mitarbeit im Wahlamt: 70 Prozent

Trainings- und Übungsbetrieb: 67 Prozent

gelegentliches Engagement: 64 Prozent

Durchführung von Veranstaltungen: 61 Prozent

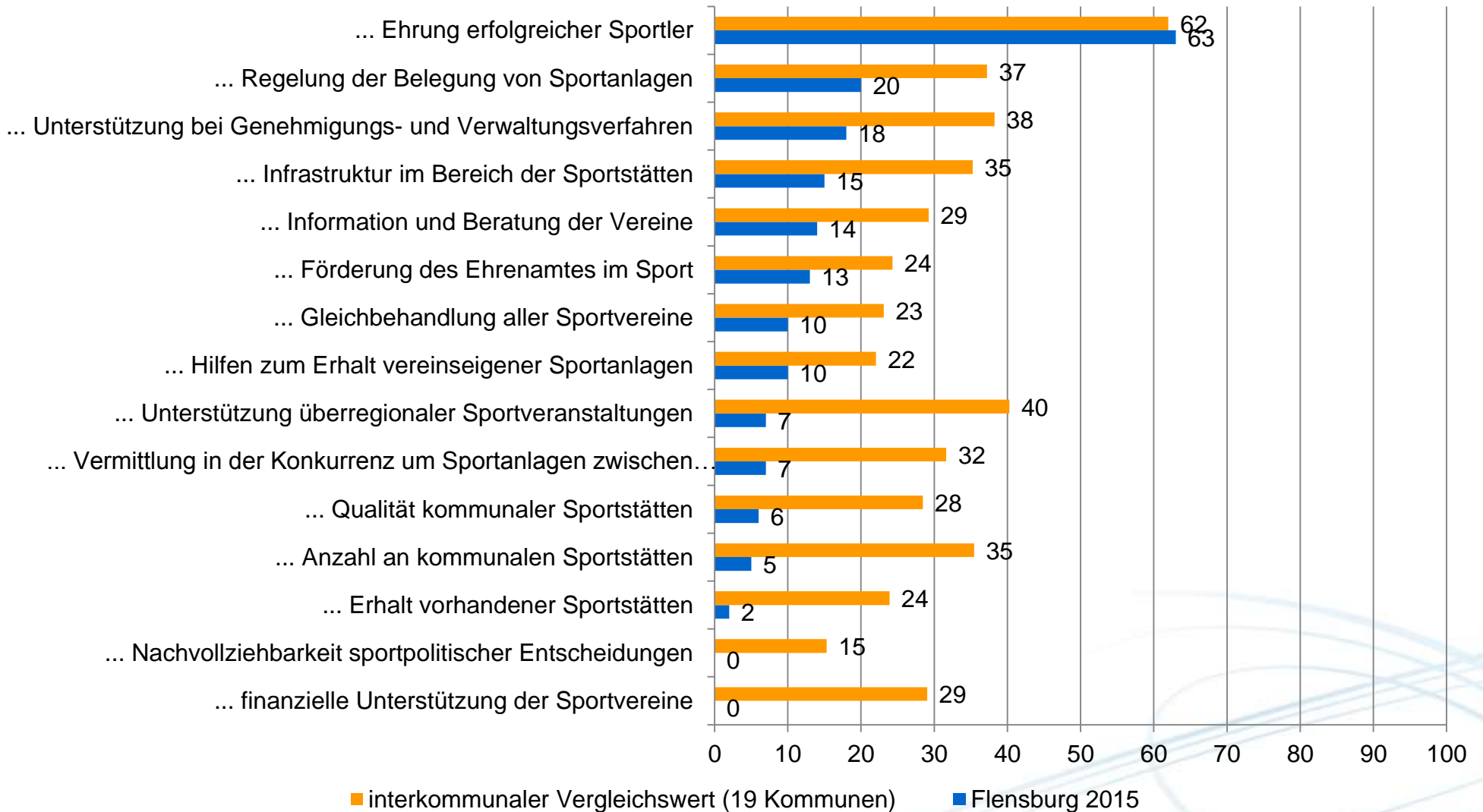
Pflege / Wartung Vereinsanlagen: 36 Prozent

UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.



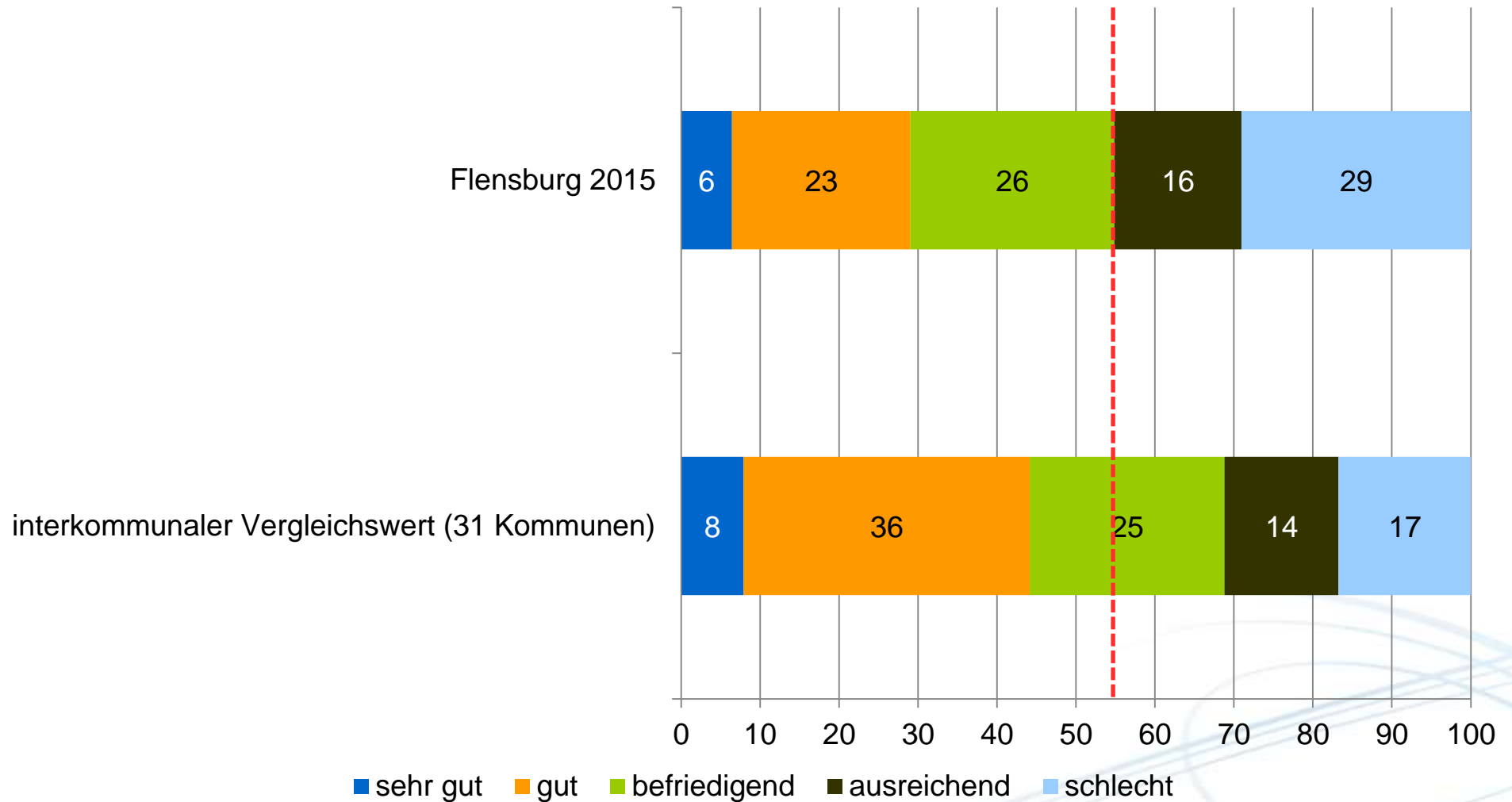
Bewertung Leistungen Stadt – Kommunalvergleich

Wie beurteilen Sie die Leistungen der Stadt im Hinblick auf ...



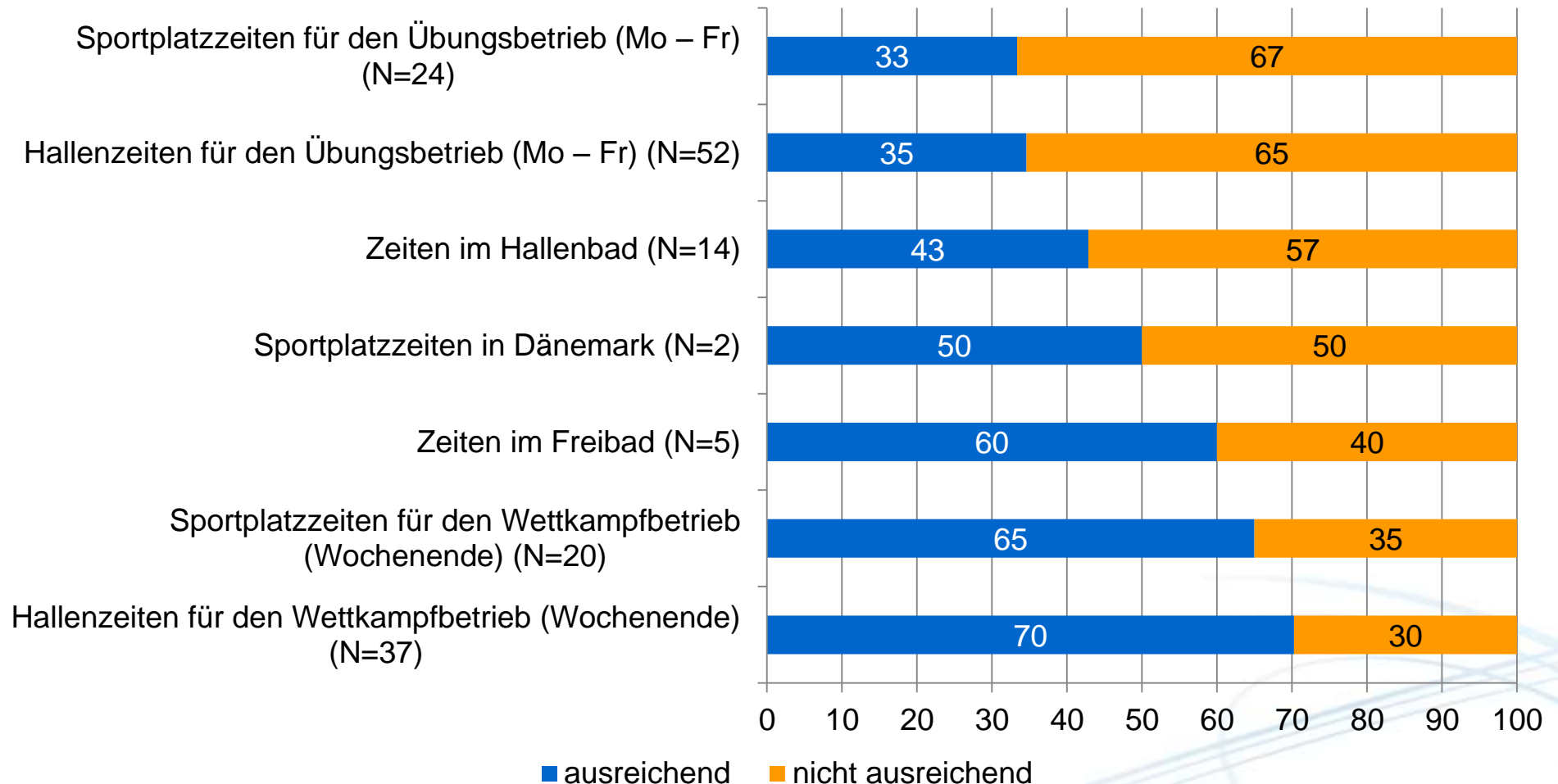
Sportstätten-situation – interkommunaler Vergleich

Wie bewerten Sie insgesamt die Sportstätten-situation für Ihren Verein / Ihre Abteilung?



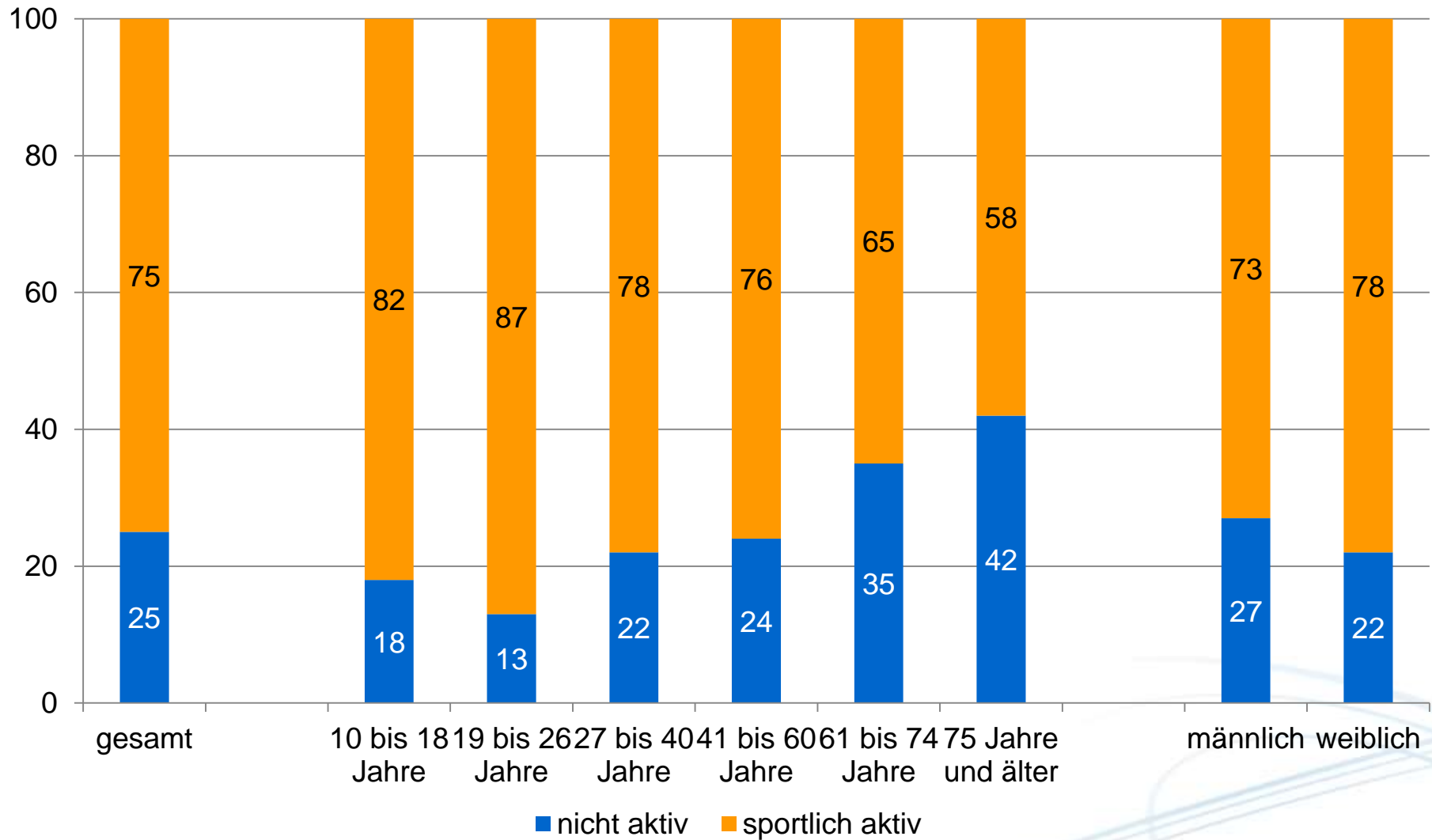
Zeiten auf Sportanlagen - Übersicht

Sind die derzeit für den Übungs- und Wettkampfbetrieb Ihres Vereins / Ihrer Abteilung zur Verfügung stehenden Zeiten in folgenden Sportanlagen ausreichend?



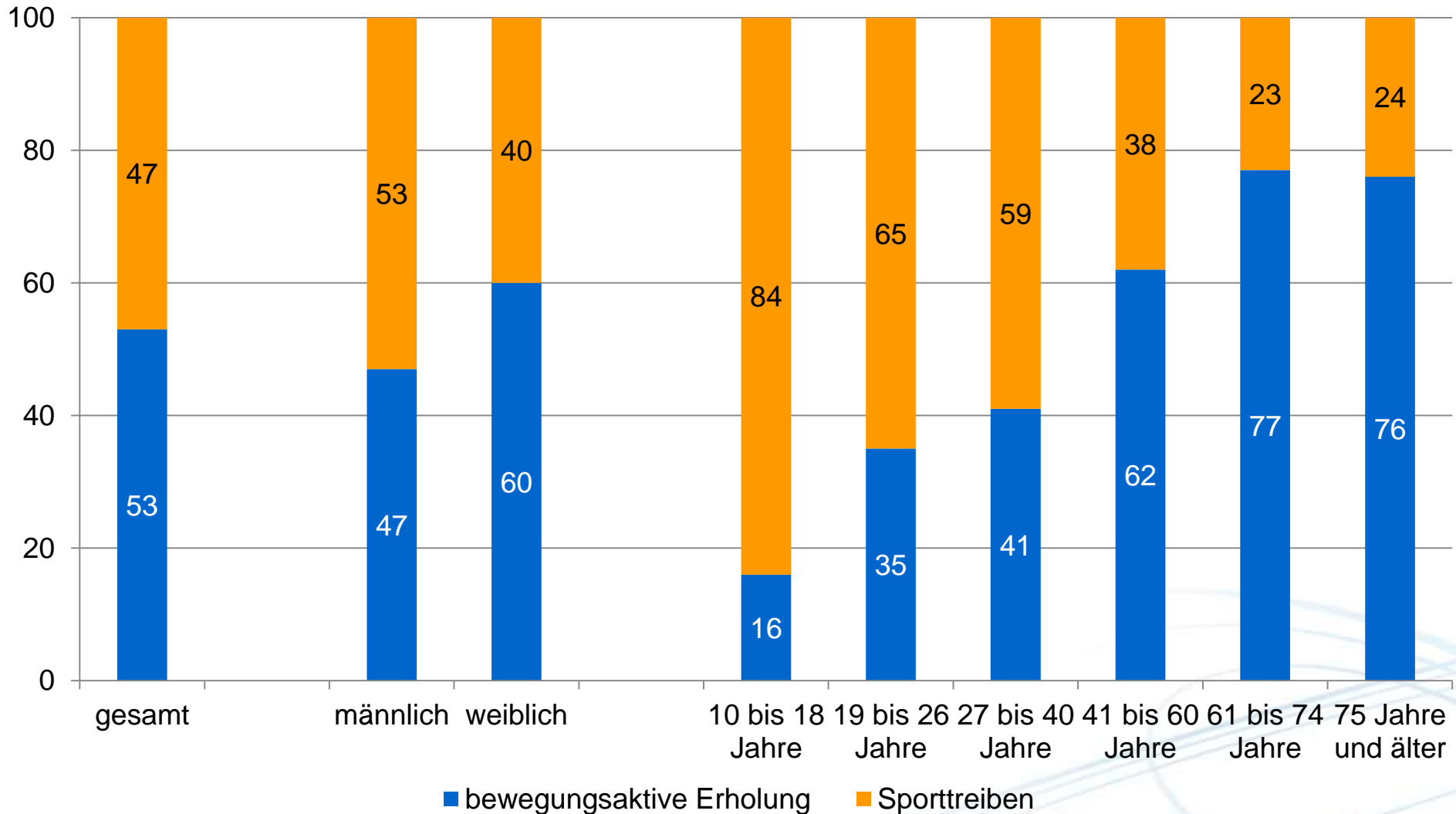
- Ermittlung der tatsächlichen Sportaktivität der Flensburger Bürgerinnen und Bürger
 - Ermittlung der Motive für sportliche Aktivität oder Inaktivität
 - Bewertung der Möglichkeiten für Sport und Bewegung in Flensburg
 - Ermittlung von Wünschen und Bedarfen
-
- online Befragung von 7.000 zufällig ausgewählten Bürgerinnen und Bürger
 - Befragungszeitraum: Frühjahr / Sommer 2015
 - Alter: ab 10 Jahren
 - Rücklauf von 1.158 verwertbaren Antworten bzw. 16,7 Prozent

Recodierte Aktivitätsquote



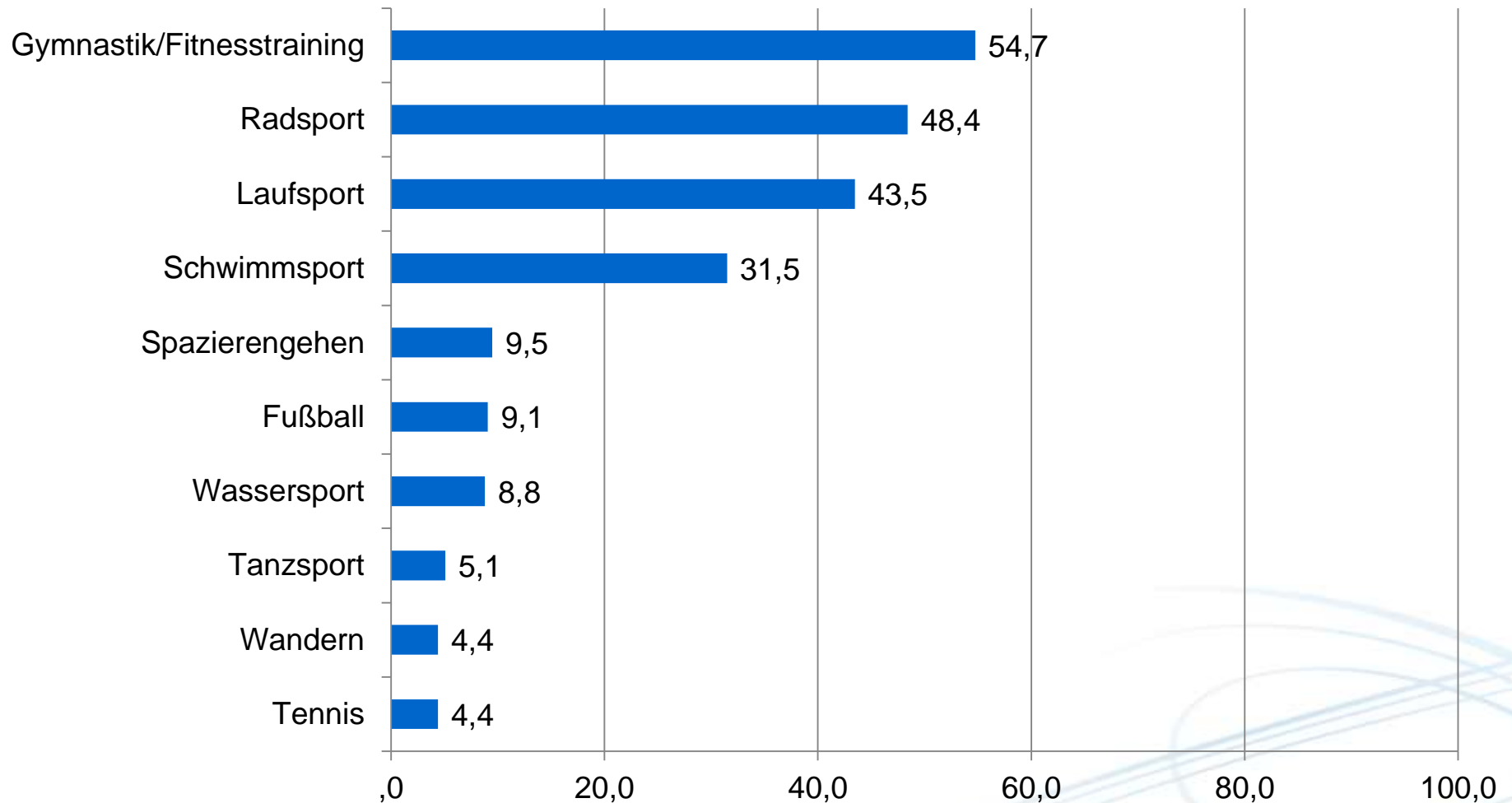
Einordnung der Sportaktivität

Wie würden Sie Ihre sportliche Aktivität einordnen?



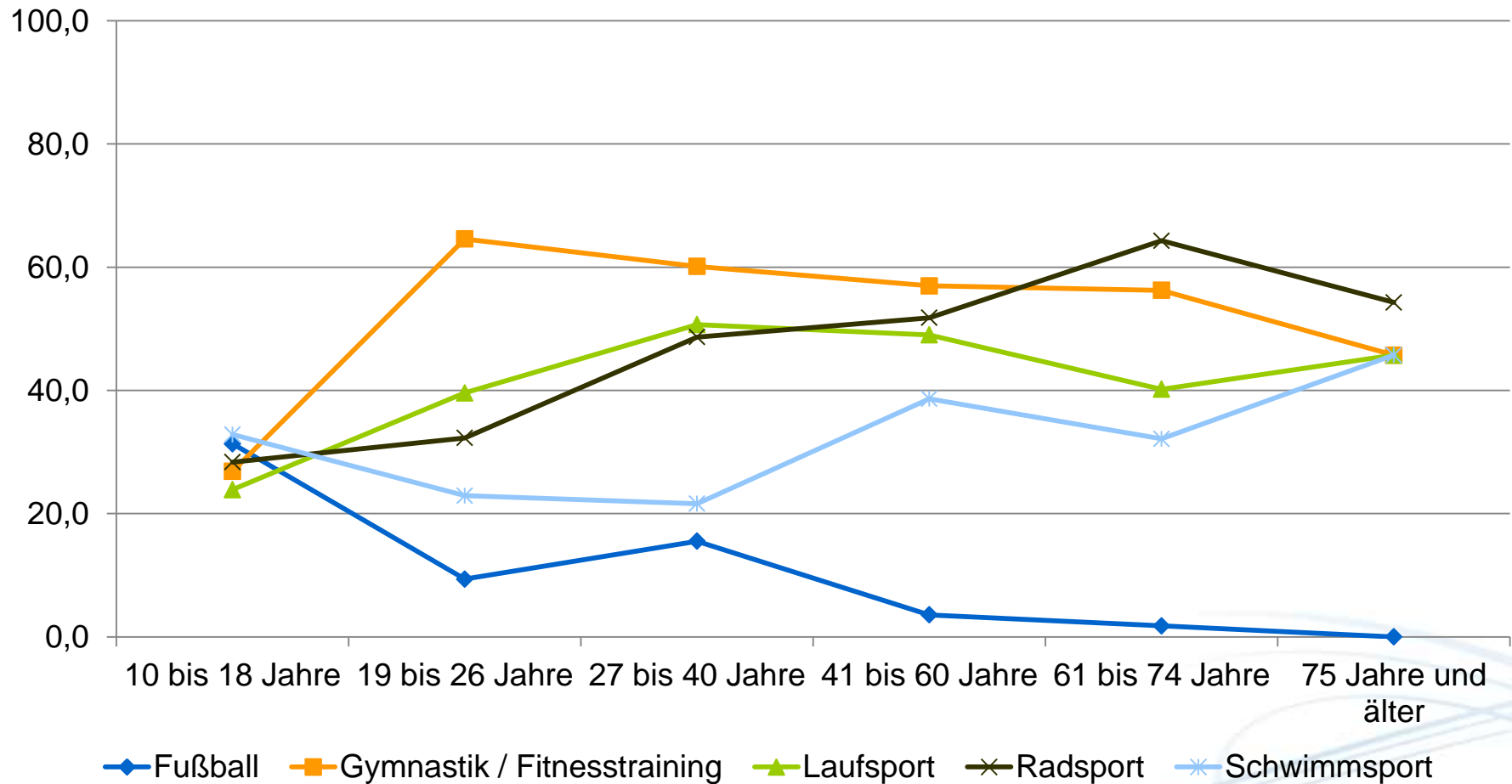
Die 10 häufigsten Sportartengruppen in Flensburg

Welche Sportarten bzw. Bewegungsaktivitäten üben Sie im Allgemeinen aus? (bis zu 3 Nennungen möglich). Ähnlich Sportarten werden zu Sportartengruppen (z.B. Laufsport) zusammengefasst.



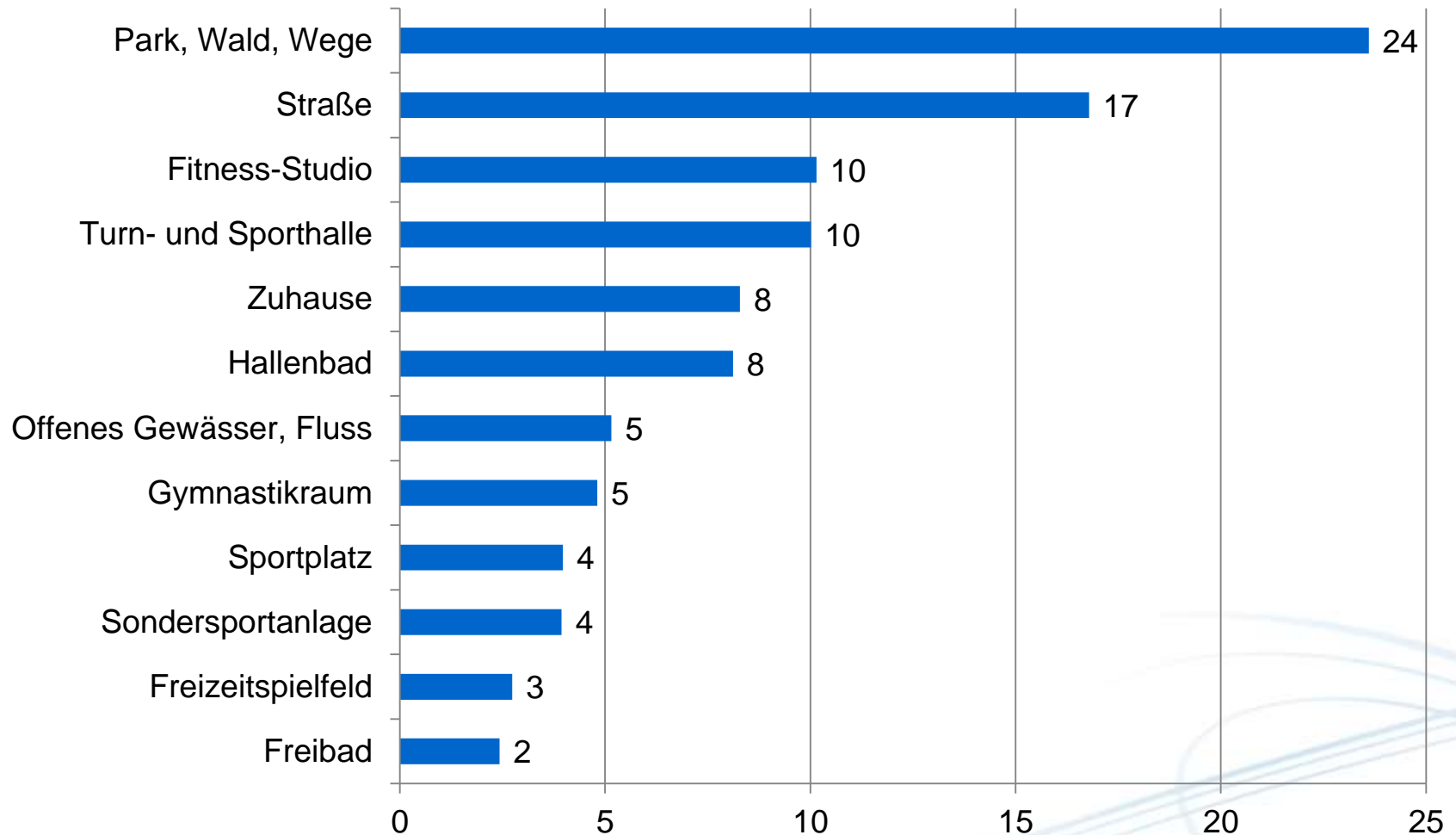
Sportartengruppen nach Alter

Welche Sportarten bzw. Bewegungsaktivitäten üben Sie im Allgemeinen aus? (bis zu 3 Nennungen möglich). Ähnlich Sportarten werden zu Sportartengruppen (z.B. Laufsport) zusammengefasst.



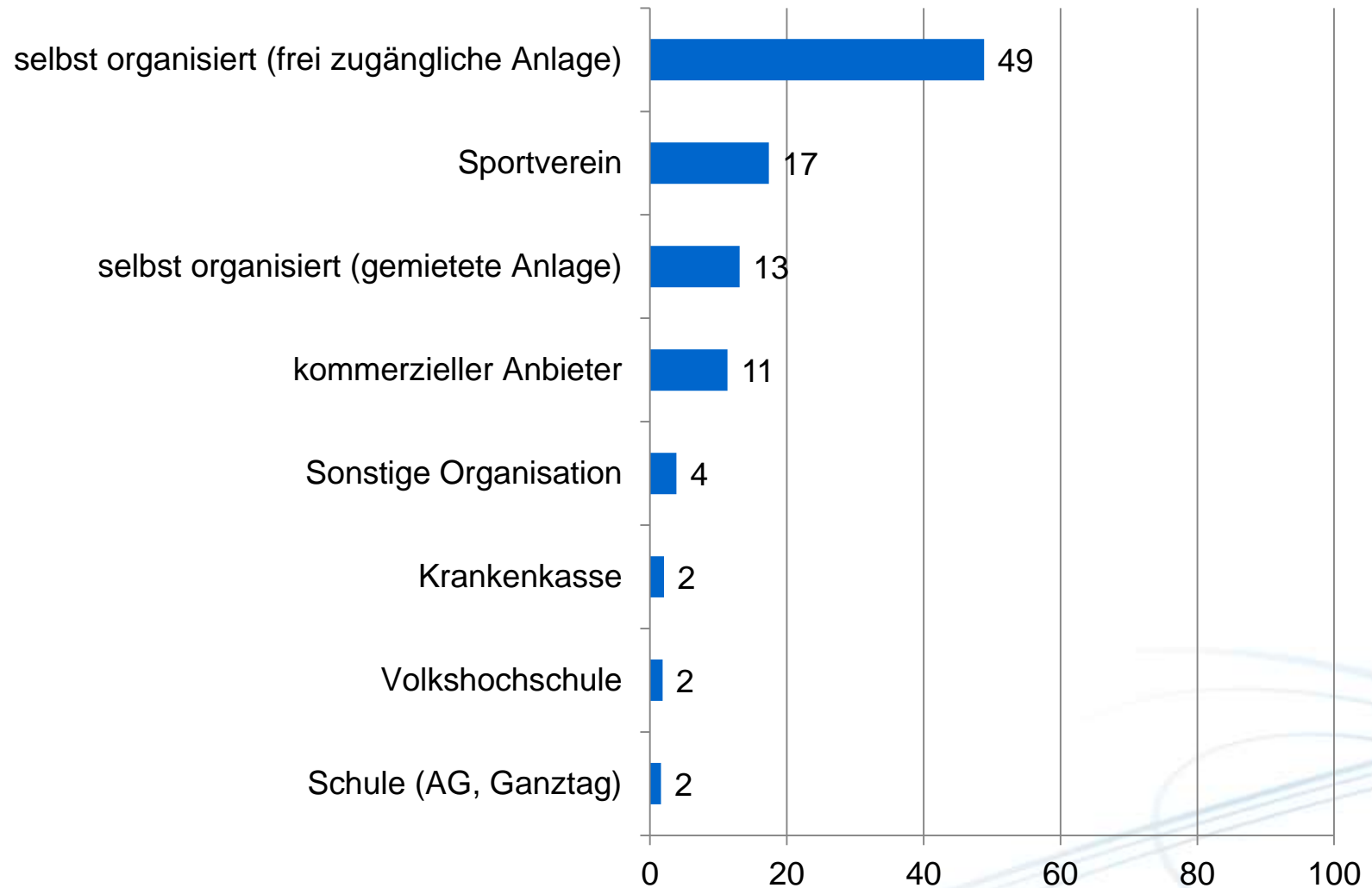
Orte der Sportausübung

Wo üben Sie Ihre Sportarten / Bewegungsaktivitäten aus? Mehrere Antworten sind möglich.



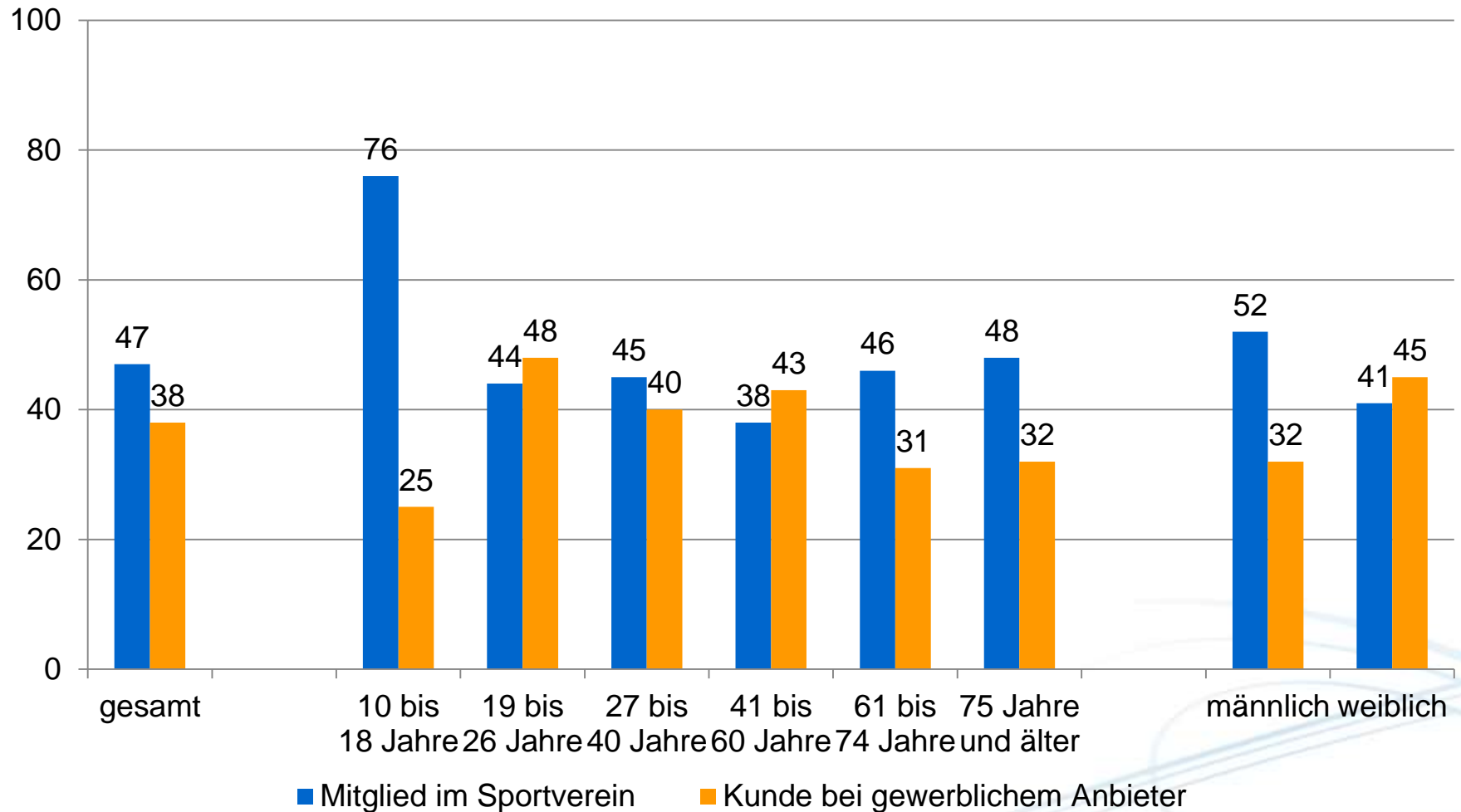
Organisatorischer Rahmen

Wer organisiert Ihre Sportausübung? Mehrere Antworten sind möglich.



Sportvereine vs. Gewerbliche Anbieter

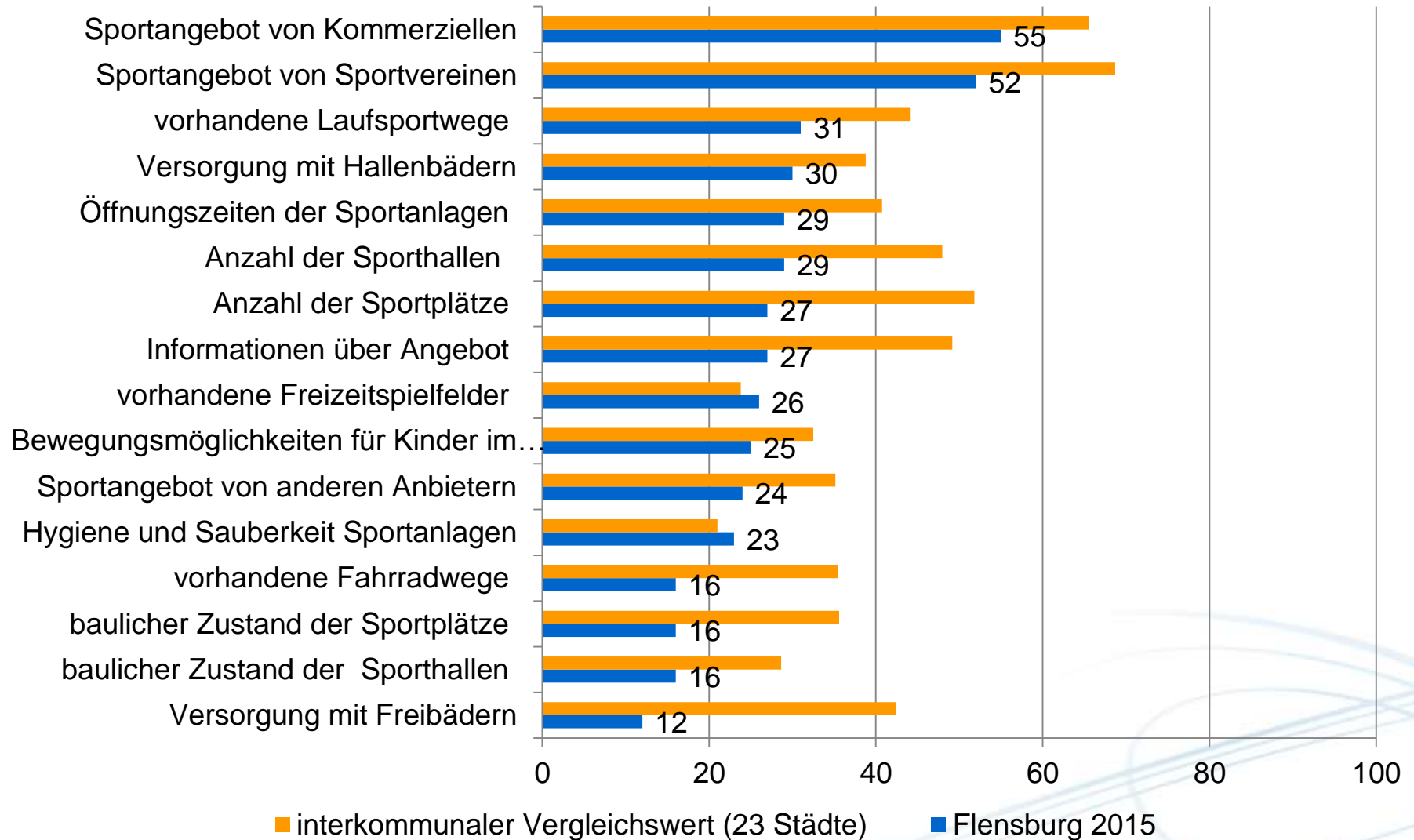
Sind Sie zur Zeit Kunde bei einem gewerblichen Sportanbieter / Sind Sie zur Zeit Mitglied in einem Sportverein?



- **Vielfalt von Praxis:** Erweiterung des Sportartenspektrums; Trend hin zum selbstorganisierten, privaten und individuellen Sporttreiben (Individualisierung)
- **Vielfalt von Sinnorientierungen:** Vom Leistungs- und Hochleistungssport über den Wettkampfsport im Verein bis zu Modellen des Gesundheits- und Fitnesssports
- **Vielfalt der Anbieter:** Verlust des Organisations- und Deutungsmonopols der Sportvereine und -verbände
- **Vielfalt der Sport- und Bewegungsräume:** Vom bewegungsfreundlichen Wohnumfeld bis zu Sportstätten für den Spitzensport
- **Vielfalt von Zielgruppen:** Vom bewegungsfreundlichen Kindergarten bis zu einer kommunalen Seniorensportkonzeption

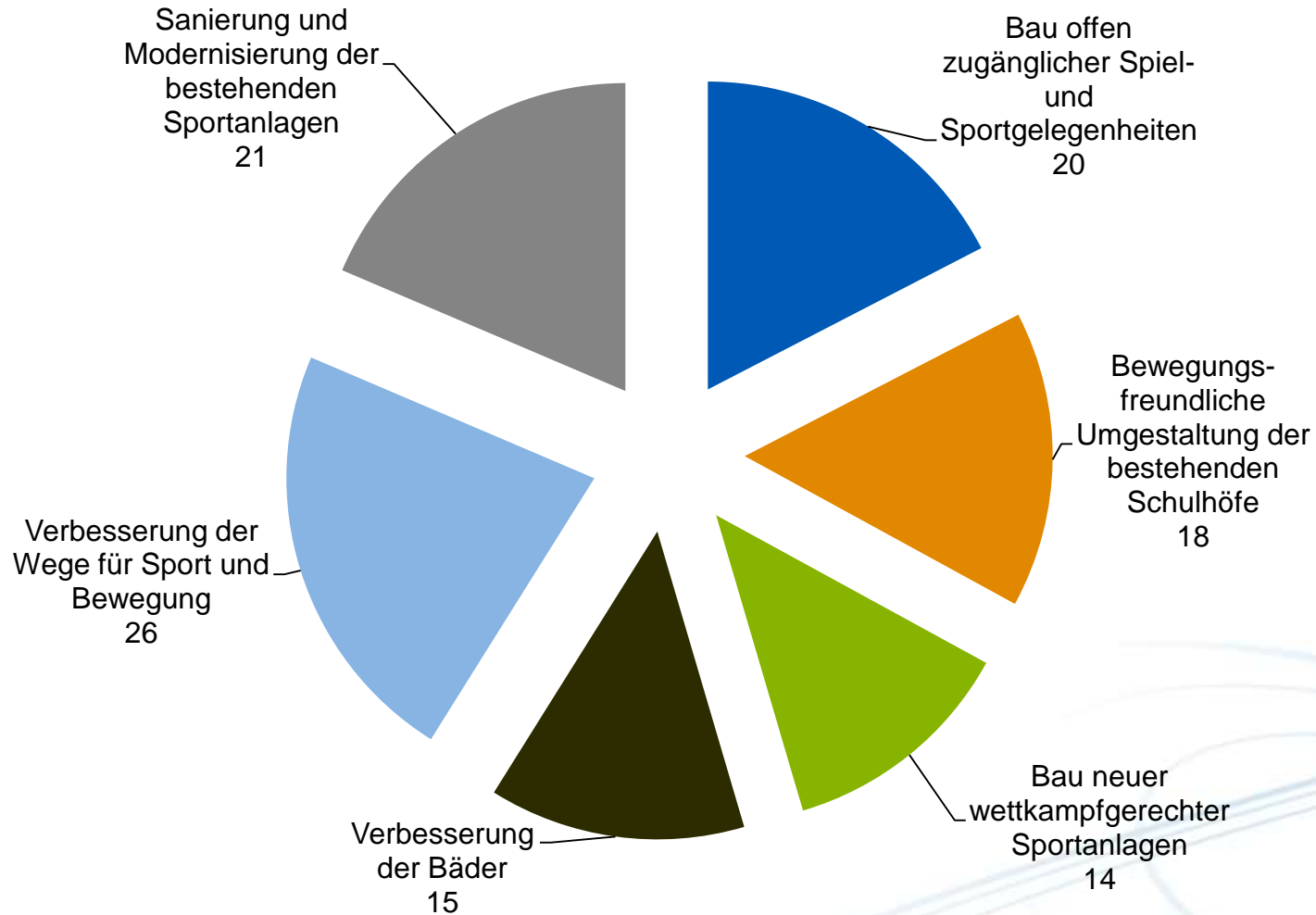
Bedingungen in Flensburg

Wir haben einige Aussagen zu den Bedingungen für Bewegung und Sport in Flensburg zusammengestellt. Wie zufrieden sind Sie mit...



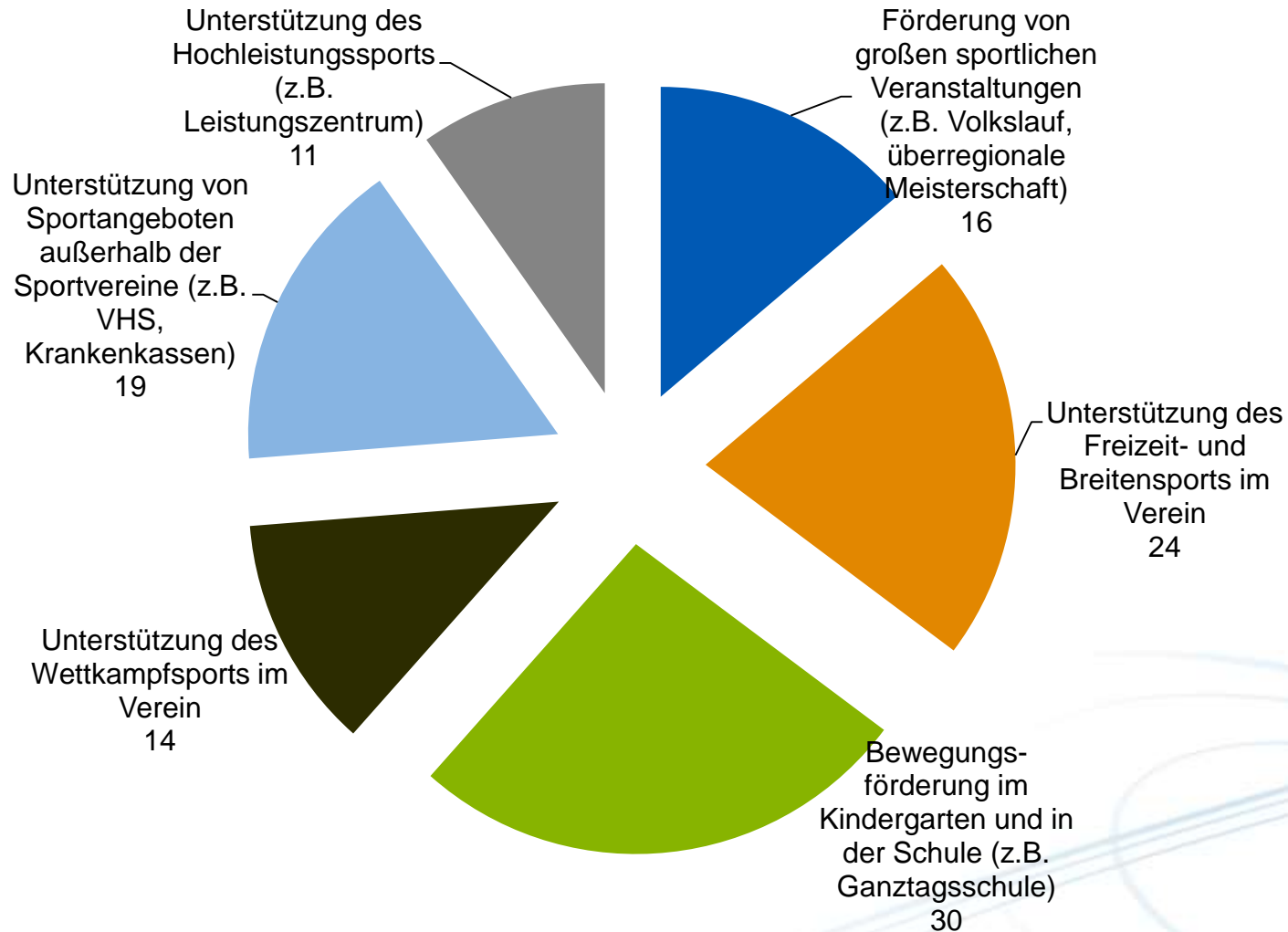
Verbesserungen bei Sport- und Bewegungsräumen

"Nehmen wir an, die Stadt möchte einen bestimmten Betrag für Verbesserungen im Bereich von Sport- und Bewegungsräumen ausgeben. Sie haben nun 100 Punkte, die für diesen Geldbetrag stehen. Wie sollte dieser Geldbetrag verteilt werden?"



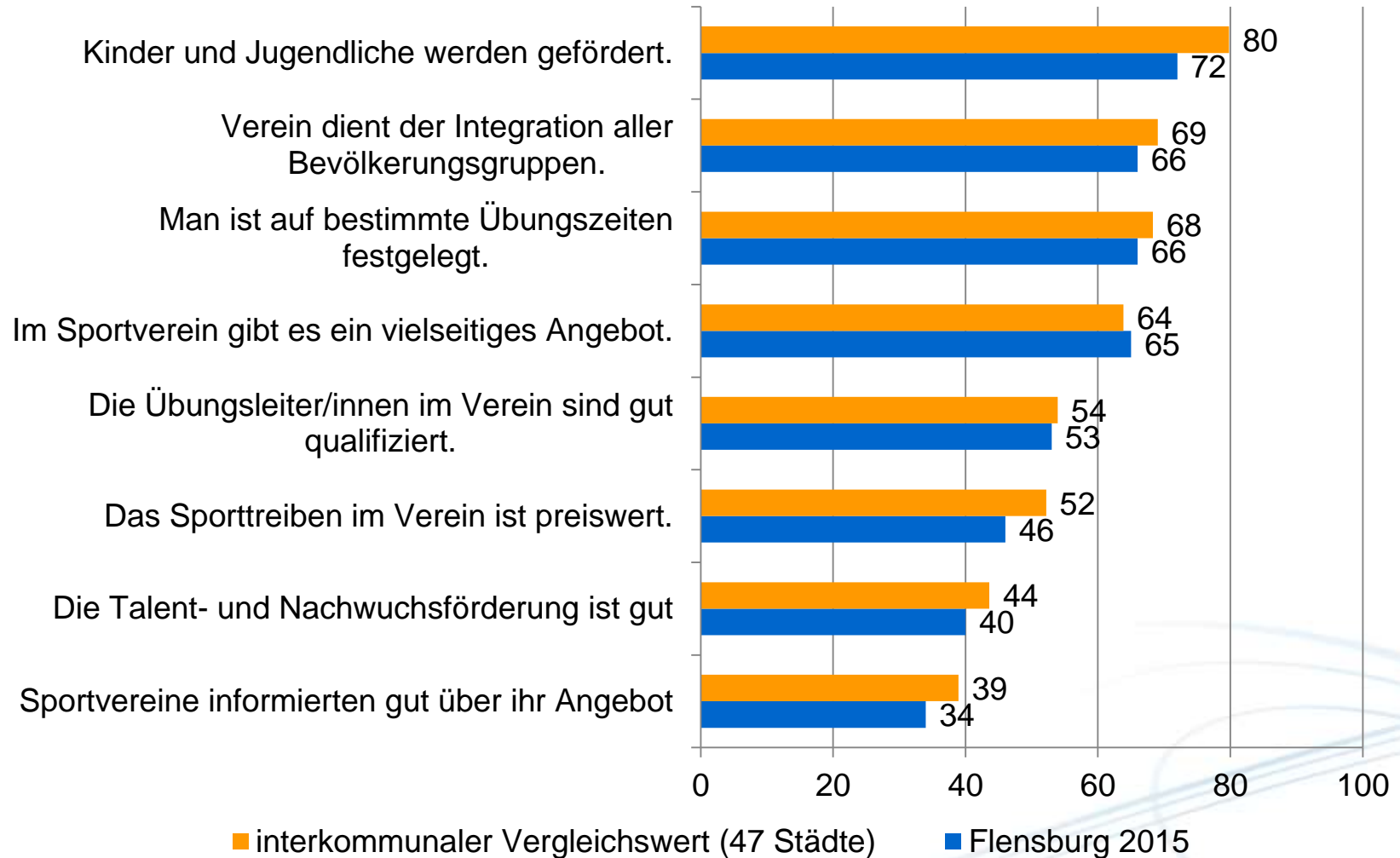
Verbesserungen bei den Angeboten

Nehmen wir an, die Stadt möchte einen bestimmten Betrag für Verbesserungen im Bereich von Sport- und Bewegungsangeboten ausgeben. Sie haben nun 100 Punkte, die für diesen Geldbetrag stehen. Wie sollte dieser Geldbetrag verteilt werden?



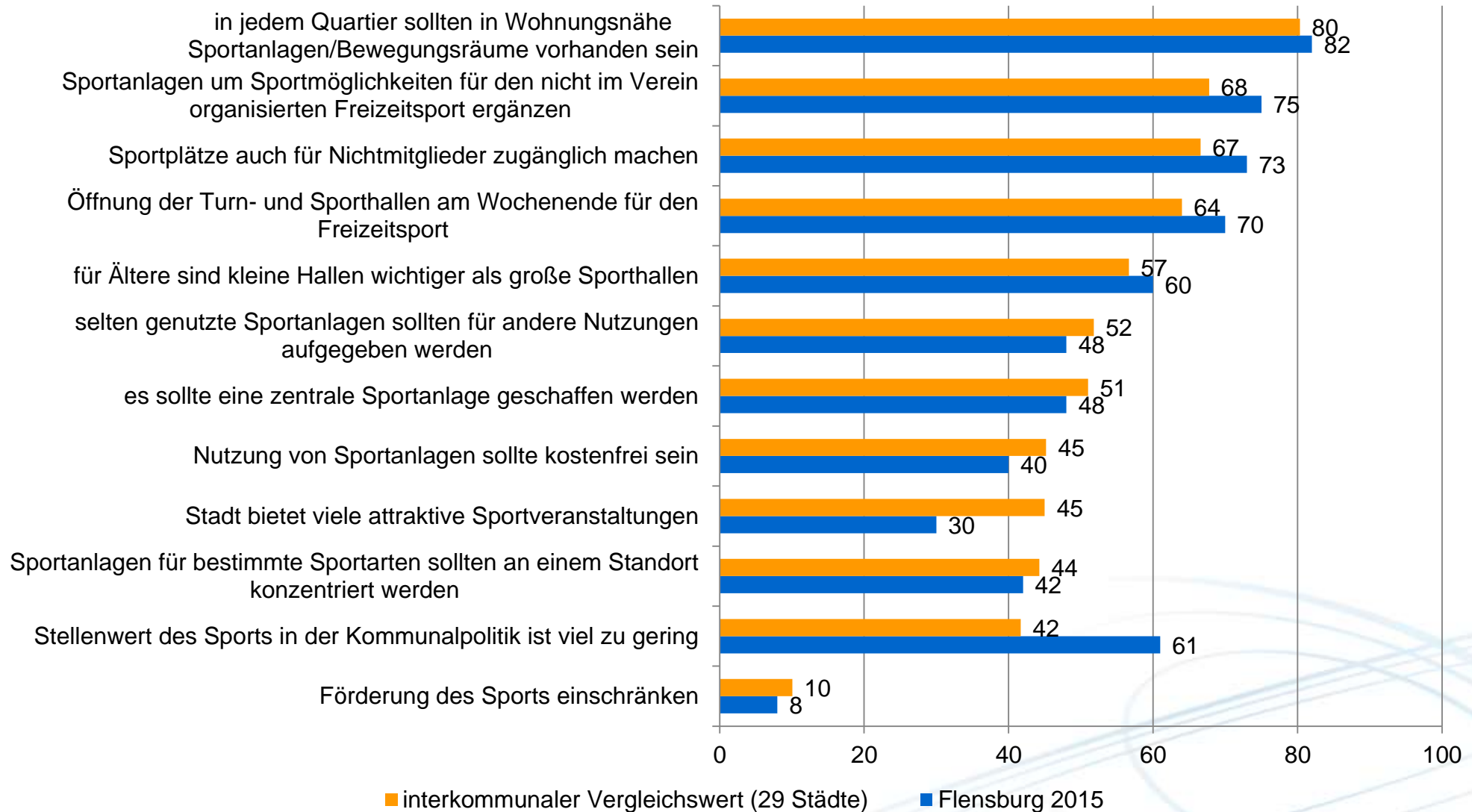
Aussagen zu Flensburger Sportvereinen

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen zu den Flensburger Sportvereinen an, inwieweit sie Ihrer Ansicht nach zutrifft bzw. nicht zutrifft.



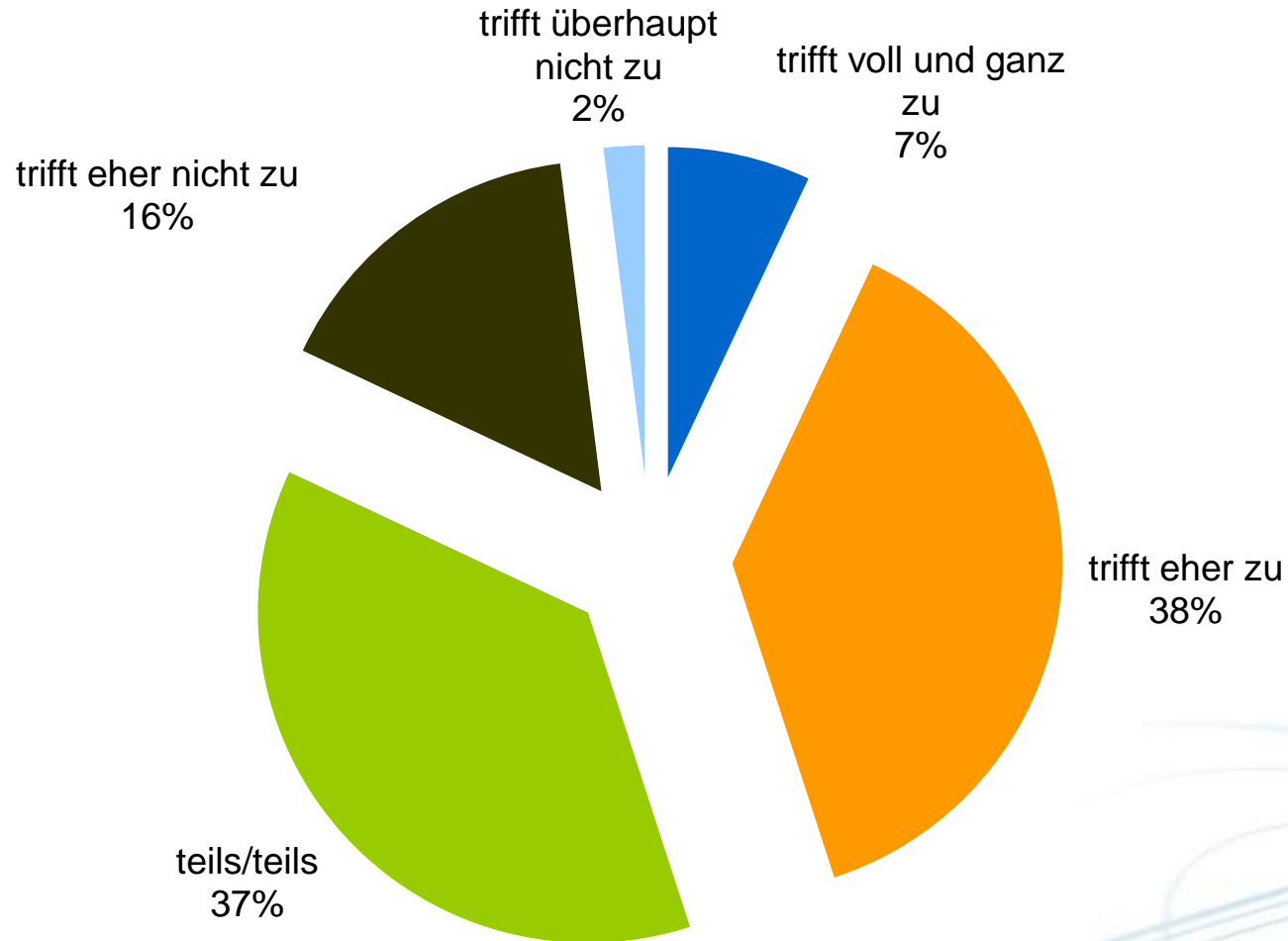
Aussagen zu Sport und Bewegung

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?



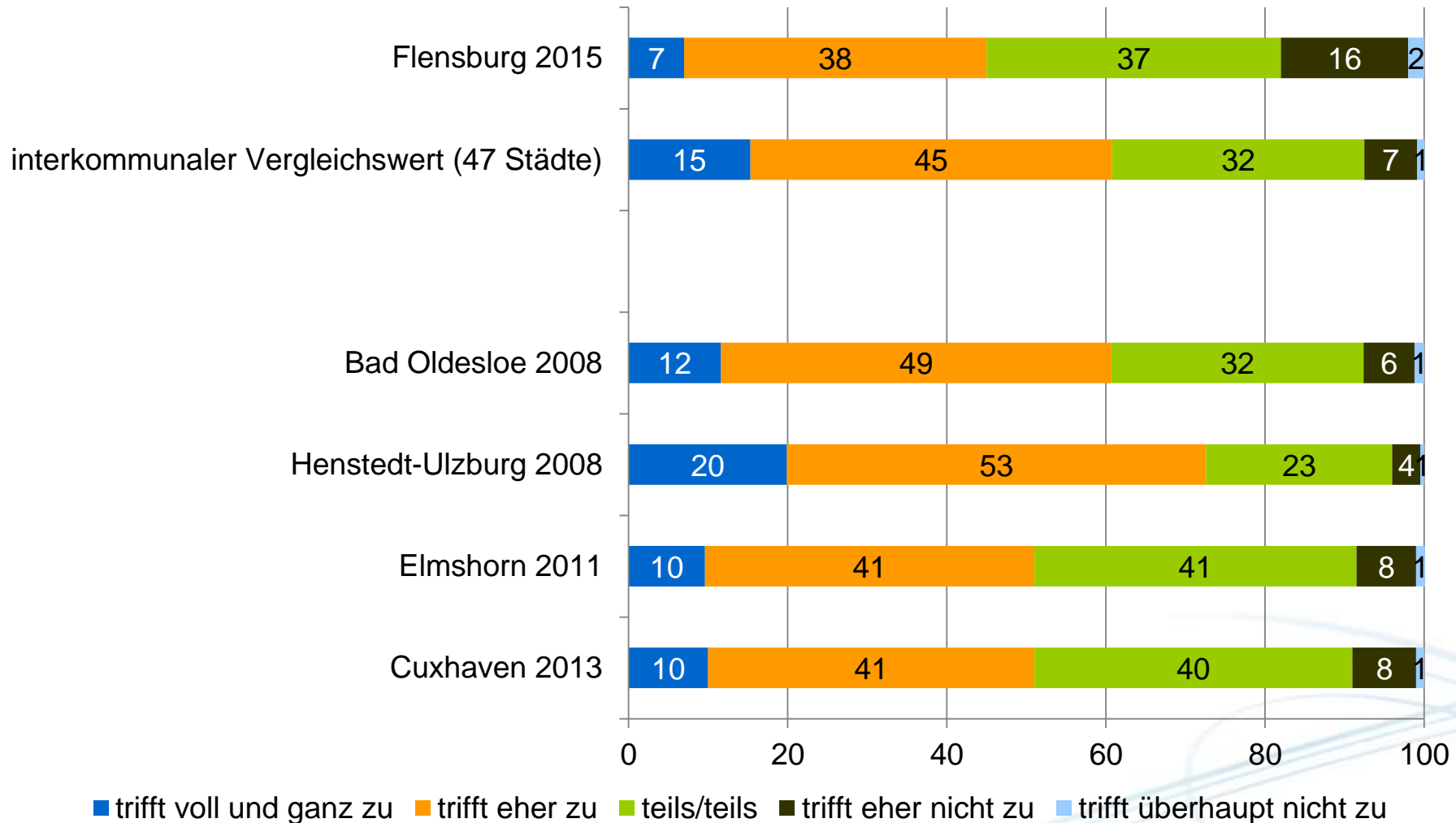
Sport- und bewegungsfreundliche Stadt Flensburg

„Flensburg ist alles in allem eine sport- und bewegungsfreundliche Stadt.“ Trifft diese Aussage Ihrer Meinung nach zu?



Sport- und bewegungsfreundliche Stadt Flensburg

„Flensburg ist alles in allem eine sport- und bewegungsfreundliche Stadt.“ Trifft diese Aussage Ihrer Meinung nach zu?

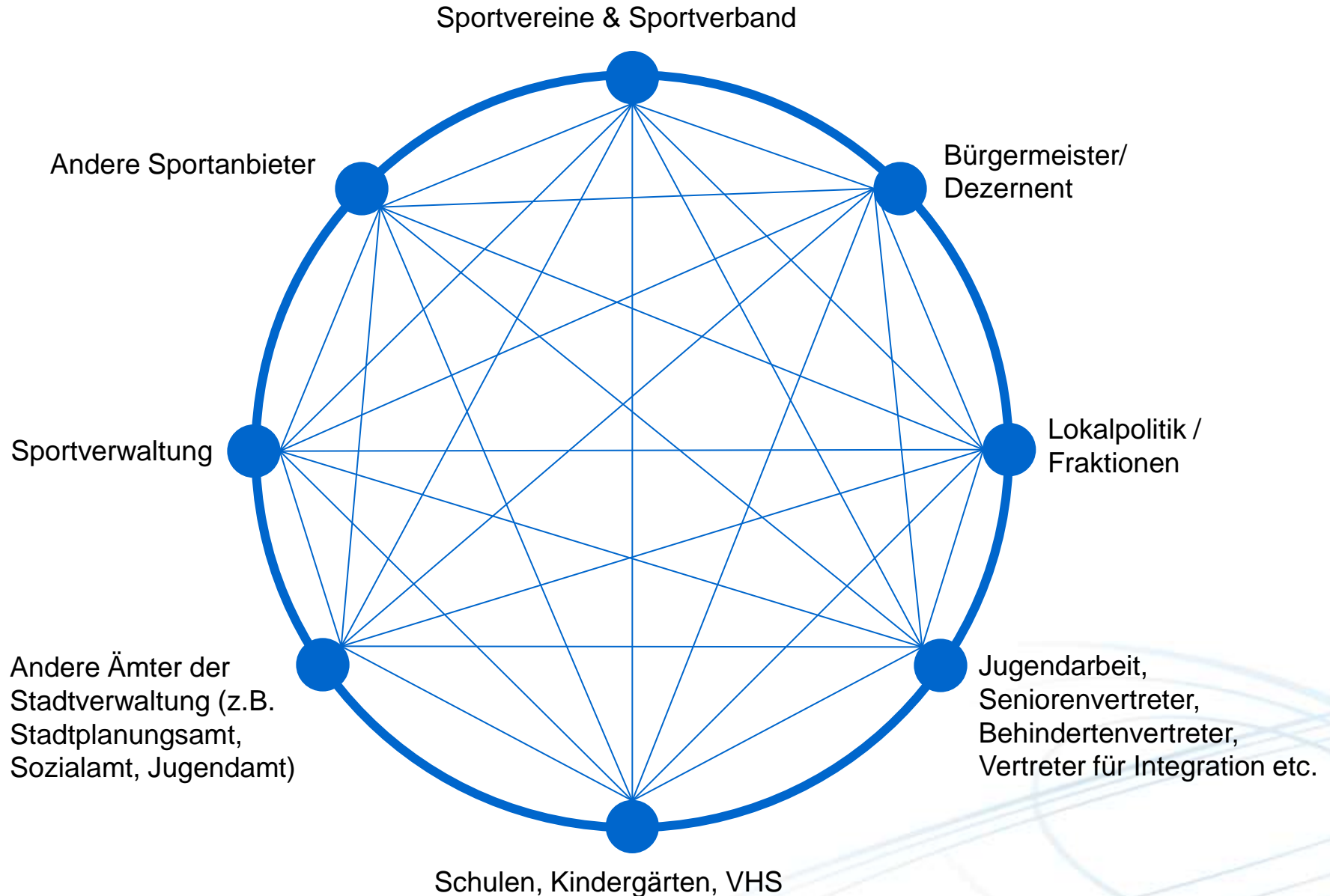


- Begrüßung
- Ergebnisse der Bedarfsanalysen: Sport und Bewegung in Flensburg...
 - ...aus Sicht der Schulen
 - ...aus Sicht der Kindertageseinrichtungen
 - ...aus Sicht der Sportvereine
 - ...aus Sicht der Bevölkerung
- **Das Modell der Kooperativen Planung**
- Ausblick auf das weitere Vorgehen

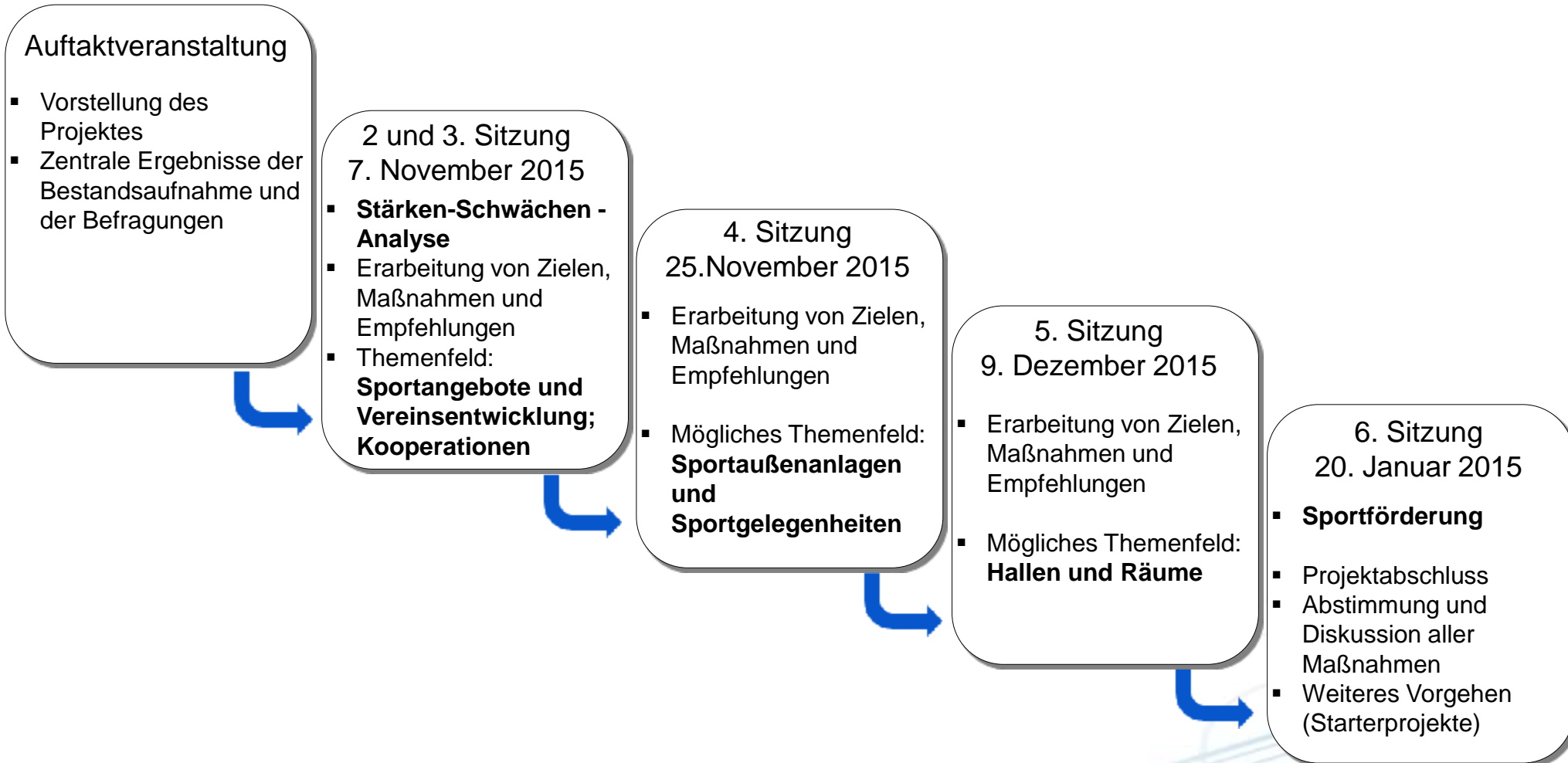
Kooperative Sportentwicklungsplanung - Planungskonzept



Planung in partizipativen Netzwerken



Ablauf der Kooperativen Planung



Angebote

- ✓ für Kinder und Jugendliche
- ✓ Sport- bzw. Bewegungskindergarten
- ✓ für Senioren
- ✓ für Menschen mit Migrationshintergrund
- ✓ für Menschen mit Behinderungen
- ✓ Gesundheitssport
- ✓ Kurssysteme
- ✓ Veranstaltungen und Events
- ✓ etc.

Organisation

- ✓ Information und Öffentlichkeitsarbeit
- ✓ Kooperation von Sportvereinen
- ✓ Kooperation von Sportvereinen mit anderen Institutionen
- ✓ Interkommunale Zusammenarbeit
- ✓ Optimierung und Steuerung der Sportstättenbelegung
- ✓ Übernahme, Pflege und Betrieb von Sportanlagen
- ✓ Sportförderung
- ✓ etc.

Sport- und Bewegungsräume

- ✓ Städtebauliche Gestaltung
- ✓ Bewegungsfreundliche Schulhöfe
- ✓ Freizeitspielfelder und Bewegungsräume
- ✓ Rad-, Wander-, Inlinerwege
- ✓ Sportaußenanlagen
- ✓ Turn- und Sporthallen
- ✓ Zentren für bestimmte Sportarten
- ✓ Bäder
- ✓ etc.

Angebote

- ✓ für Kinder und Jugendliche
- ✓ Sport- bzw. Bewegungskindergarten
- ✓ für Senioren
- ✓ für Menschen mit Migrationshintergrund
- ✓ für Menschen mit Behinderungen
- ✓ Gesundheitssport
- ✓ Kurssysteme
- ✓ Veranstaltungen und Events
- ✓ etc.



Angebote

- ✓ für Kinder und Jugendliche
- ✓ für Senioren
- ✓ für Menschen mit Migrationshintergrund
- ✓ für Menschen mit Behinderungen
- ✓ Gesundheitssport
- ✓ Kurssysteme
- ✓ Veranstaltungen und Events
- ✓ etc.

Organisation

- ✓ Information und Öffentlichkeitsarbeit
- ✓ Kooperation von Sportvereinen
- ✓ Kooperation von Sportvereinen mit anderen Institutionen
- ✓ Interkommunale Zusammenarbeit
- ✓ Optimierung und Steuerung der Sportstättenbelegung
- ✓ Übernahme, Pflege und Betrieb von Sportanlagen
- ✓ Sportförderung
- ✓ etc.

Sport- und Bewegungsräume

- ✓ Städtebauliche Gestaltung
- ✓ Bewegungsfreundliche Schulhöfe
- ✓ Freizeitspielfelder und Bewegungsräume
- ✓ Rad-, Wander-, Inlinerwege
- ✓ Sportaußenanlagen
- ✓ Turn- und Sporthallen
- ✓ Zentren für bestimmte Sportarten
- ✓ Bäder
- ✓ etc.



Sport- und Bewegungsräume

- ✓ Städtebauliche Gestaltung
- ✓ Bewegungsfreundliche Schulhöfe
- ✓ Freizeitspielfelder und Bewegungsräume
- ✓ Rad-, Wander-, Inlinerwege
- ✓ Sportaußenanlagen
- ✓ Turn- und Sporthallen
- ✓ Zentren für bestimmte Sportarten
- ✓ Bäder
- ✓ etc.

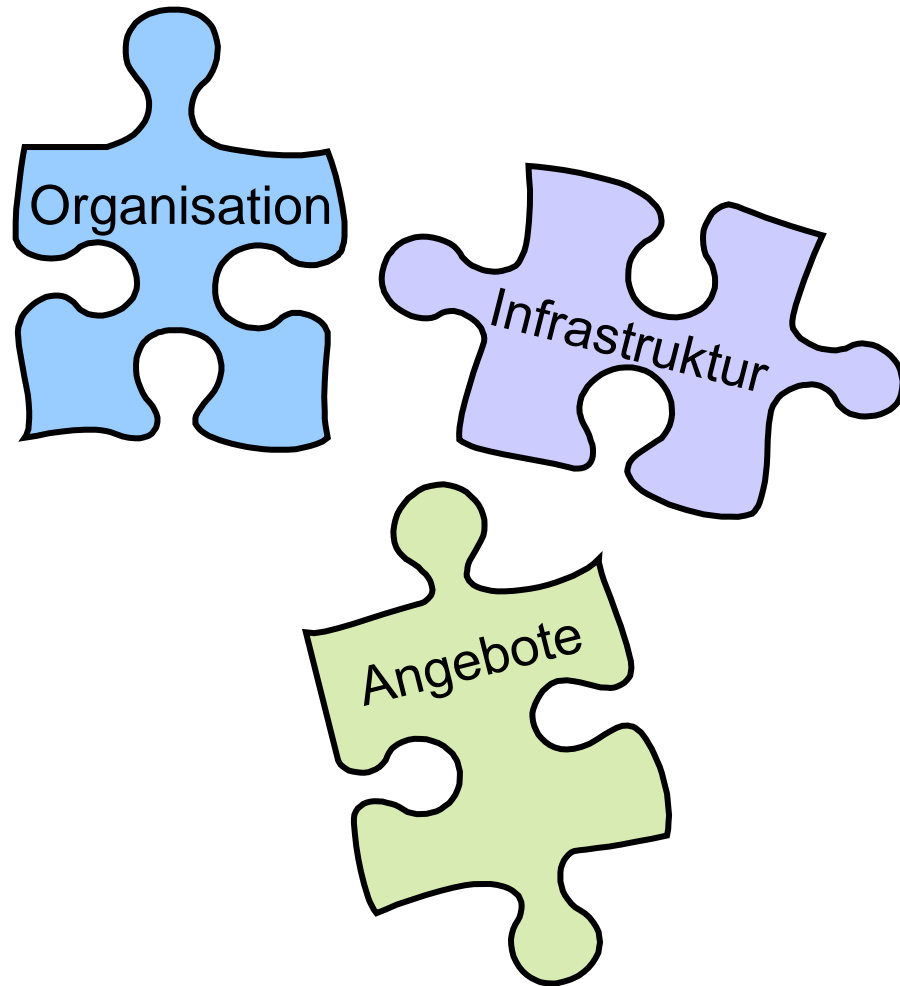


- 1 Kiosk, Toiletten, Umkleiden, Duschen, Wickelraum
- 2 2 Beach-Volleyballfelder mit Tribünen
- 3 Street-Basketballfeld 12 x 12 m mit Tartanbelag
- 4 Sprung- und Ballspielmulde
- 5 Kleinspielfeld 22 x 44 m mit Tartanbelag
- 6 Marktplatz mit ca. 1000 qm gepflasteter Fläche
- 7 Asphaltfläche für Rollhockey, Inliner, Rollschuhe, im Winter: Nutzung als Eisbahn
- 8 18 Loch Miniaturgolfanlage (wettkampffähig; 1 Euro)

- 9 Fun-Box für Basketball, Handball, Fußball mit Tartanbelag
- 10 Laufbahn 50 m, 75 m, 100 m mit Tartanbelag
- 11 Aktionsbereich für Inliner/Skateboarder 750 qm mit Ramps, erhöhtem Anlauf usw.
- 12 Boccia-/ Bouleanlage
- 13 Sommerstock-Schießbahn
- 14 Großspielfeld mit Kunstrasen, 104 x 68 m Flutlicht
- 15 Fahrradabstellanlage für ca. 40 Fahrräder
- 16 Finnenlaufbahn, 500 m (gelenkschonend)

- 17 Große Spielarena als Kinderspielbereich, teilweise überdacht
- 18 Kletterwald für alle Altersgruppen
- 19 „Grünes Klassenzimmer“ als überdachte Rundarena mit Sitzstufen
- 20 Spielstationen zur Entfaltung der Sinne mit Dreizeitenpendel, Windrad, Klangsteinen, Königinnenschaukel
- 21 Barfußpfad zur Erforschung der Sinne, großer Spiel- und Lernbereich „Bewegung, Schwingung, Balance“
- 22 Energie-Center für Körperbewusste mit Butterfly, Curler, Liegebank, Rückentrainer, Stepper

Die sport- und bewegungsgerechte Kommune



- Beteiligungsmöglichkeiten am Sport für alle Bürgerinnen und Bürger
- engmaschiges und qualitativ hochwertiges Versorgungsnetz für Sport-, Spiel- und Bewegungsaktivitäten

- Begrüßung
- Ergebnisse der Bedarfsanalysen: Sport und Bewegung in Flensburg...
 - ...aus Sicht der Schulen
 - ...aus Sicht der Kindertageseinrichtungen
 - ...aus Sicht der Sportvereine
 - ...aus Sicht der Bevölkerung
- Das Modell der Kooperativen Planung
- **Ausblick auf das weitere Vorgehen**

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Flensburg, den 6. November 2015

Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung
Wolfgang Schabert
Dr. Stefan Eckl

www.kooperative-planung.de

